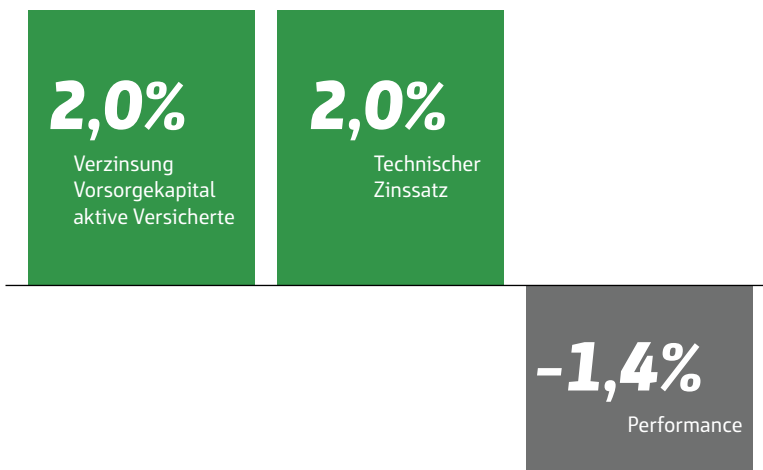
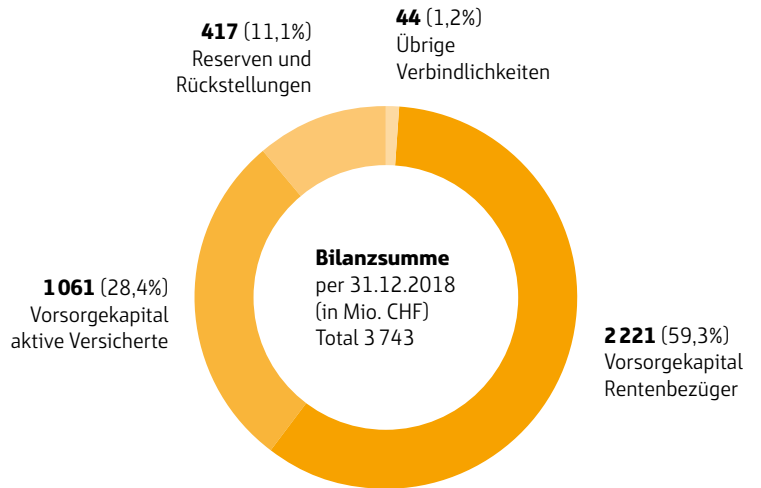


Kurzgeschäftsbericht
2018
Für Ihre soziale Sicherheit



2018 war für die Sulzer Vorsorgeeinrichtung (SVE) ein anspruchsvolles Geschäftsjahr.

Einerseits konnten die durch die Pensionskassenöffnung bedingten Reglements- und Vorsorgeplanarbeiten sowie die entsprechenden Marketingaktivitäten wie geplant erfolgreich umgesetzt werden. Andererseits sind die Kurse der Aktienmärkte und indirekten Immobilienmärkte seit Anfang Oktober 2018 stark zurückgegangen. Die Performance von $-1,4\%$ liegt damit deutlich unter der langfristig angestrebten Rendite von $2,2\%$ und ebenfalls deutlich tiefer als die exzellente Performance von $6,0\%$ im Jahr 2017. Trotz diesem Rückgang hat der Stiftungsrat entschieden, den aktiven Versicherten einen Zins von $2,0\%$ zu gewähren (Vorjahr $3,0\%$), um damit die aktiven Versicherten und die Rentner gleich zu behandeln. Der Deckungsgrad sank von $113,6\%$ im Vorjahr auf $109,6\%$ per Ende 2018.

Die bescheidenen Erwartungen für das Anlagejahr 2018 wurden leider bestätigt. Die Aktienmärkte waren in der Schweiz Ende Januar sowie in den USA und Japan Anfang Oktober 2018 auf Höchstständen, sind aber seither zurückgegangen und haben sich zum Jahresende noch stark akzentuiert. Die Stimulierung der Aktienmärkte durch das in den USA im Dezember 2017 genehmigte Steuersenkungsprogramm sowie die durchaus positiven globalen Wachstumsaussichten verpufften sehr rasch. Die negativen Auswirkungen aus dem zunehmend heftiger geführten Handelsstreit zwischen China und den USA, die Brexit-Sorgen, die Budget- und Verschuldungsprobleme der italienischen Regierung sowie die tieferen europäischen und globalen Wachstumserwartungen führten seit Anfang Oktober 2018 zu einem deutlichen Kursrückgang an den Aktienmärkten sowie den indirekten Immobilienmärkten.

Die Zinsen der flüssigen Mittel und die Renditen der CHF-Obligationen haben sich 2018 im Vergleich zum Vorjahr praktisch nicht verändert und verharren im negativen Bereich. Projektbedingte Investitionen führten zu einer höheren Quote bei den direkten Immobilien. Der Anteil der indirekten Immobilien ist durch den Zukauf von Aktien der Aktiengesellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser in Winterthur angestiegen, was im Geschäftsbericht unter 6.4.3 «Indirekte Immobilien» beschrieben ist. Trotz einer ausgezeichneten Rendite von $7,0\%$ bei den direkten Immobilien konnten die Rückschläge bei den Aktien und den indirekten Immobilien nicht voll kompensiert werden. Die vorsichtige und leicht untergewichtete Anlagestrategie bei den Aktien hat aber geholfen, im Gesamtergebnis ein gutes Resultat im Vergleich zur Pensionskassenbranche zu erzielen. Trotz der ausgezeichneten Performance der direkten Immobilien konnte nur eine unbefriedigende Anlagerendite von $-1,4\%$ (Vorjahr: $6,0\%$) erzielt werden, was leicht unter der SVE-Benchmark-Rendite von $-1,1\%$ liegt.

Verzinsung der Altersguthaben mit 2,0%

Der Stiftungsrat hat die Verzinsung der Altersguthaben der am 1. Januar 2019 in der SVE versicherten aktiven Versicherten auf $2,0\%$ (Vorjahr: $3,0\%$) festgesetzt. Dies entspricht einer Zusatzverzinsung von $1,0\%$ gegenüber dem BVG-Mindestzinssatz 2018. Dieser Zins bestätigt das Bestreben des Stiftungsrates, die aktiven Versicherten und die Rentner gleich zu behandeln. Eine Teuerungszulage für die Rentenbezüger konnte im Geschäftsjahr 2018 erneut nicht verantwortet werden, da die Wertschwankungsreserve mit $9,6\%$ noch nicht das notwendige Niveau von $16,4\%$ erreicht hat. Für unterjährige Austritte und Pensionierungen im Jahr 2019 kommt der BVG-Mindestzinssatz von $1,0\%$ zur Anwendung.

Umwandlungssätze, technischer Zinssatz

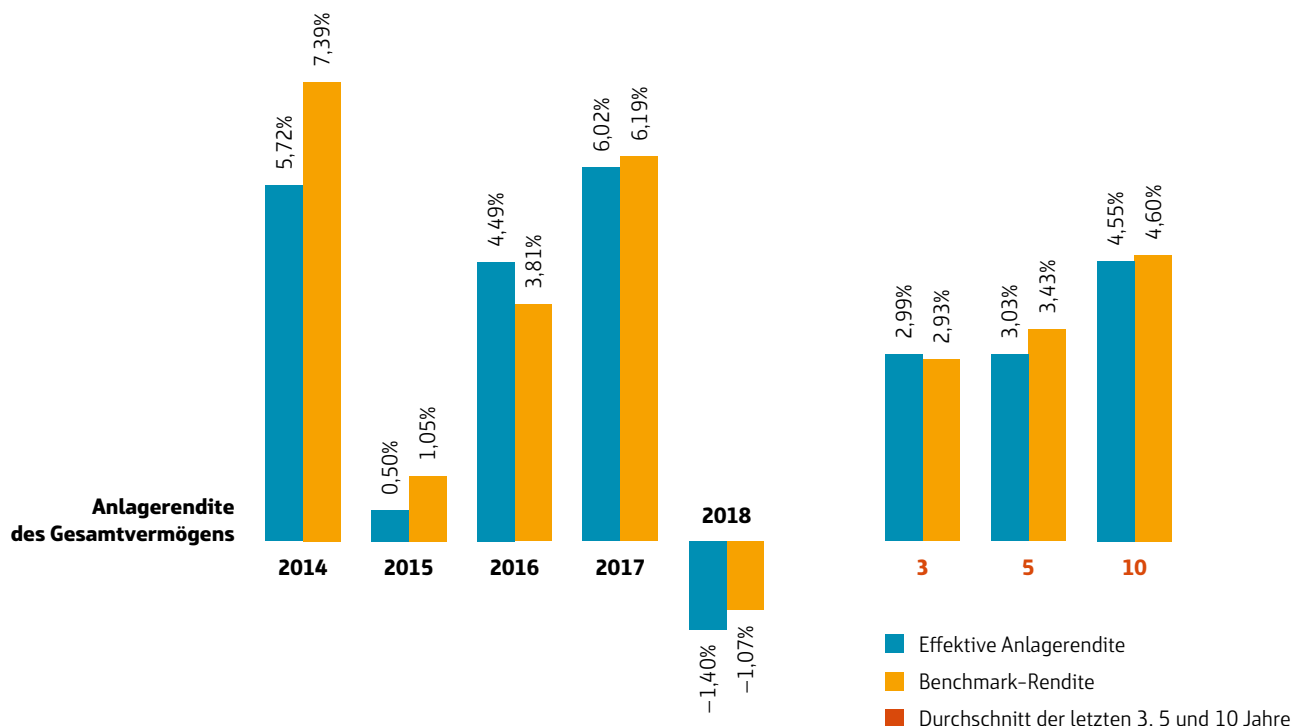
Die meisten Pensionskassen haben Massnahmen hin zu tieferen Umwandlungssätzen im überobligatorischen Bereich weitergeführt. In der SVE wurde der vom Stiftungsrat am 21. Juni 2016 beschlossene Umwandlungssatz für das Jahr 2019 von bisher $5,55\%$ auf $5,3\%$ gesenkt. Dieser Entscheid ist notwendig, um die Pensionierungsverluste sowie die Umverteilung von Jung zu Alt zu reduzieren und langfristig die Gleichbehandlung von aktiven Versicherten und Pensionierten zu gewährleisten. In den Vorjahren haben wir dazu ausführlich berichtet.

Der technische Referenzzinssatz der Schweizerischen Kammer der Pensionskassen-Experten bleibt per 31. Dezember 2018 bei $2,0\%$. Der Stiftungsrat der SVE beschloss somit, den technischen Zinssatz für die Verzinsung der Rentendeckungskapitalien bei $2,0\%$ unverändert anzuwenden.

Veränderungen im Stiftungsrat

Die Arbeitgebervertreter Thomas Dittrich von Sulzer Management AG und Jochen Steigleder von Zimmer GmbH sind ausgeschieden. Sie wurden von Armand Sohet von Sulzer Management AG und Marc Matthjis von Zimmer GmbH per 22. März 2018 ersetzt. Der Arbeitnehmer-Stiftungsrat Christoph Morf von Sulzer Chemtech AG ist nicht mehr für eine Wiederwahl angetreten. Er wurde vom neu gewählten Christian Lichtensteiger von Sulzer Mixpac AG abgelöst.

Performance des Gesamtvermögens



Ausblick

Mit Blick auf eine leicht rückläufige globale Konjunktur, die Unsicherheiten aus dem Handelskrieg zwischen China und den USA, die ungelösten Probleme beim Austritt Grossbritanniens aus der EU sowie die nach wie vor ungelösten Schuldenprobleme in Europa und insbesondere in Italien dürfte auch das nächste Anlagejahr herausforderungsreich bleiben.

Die Zinssätze sind weiterhin unter 0% im festverzinslichen Bereich und die Negativzinsen auf flüssigen Mitteln bleiben bestehen, bis sich die Europäische Zentralbank (EZB) von ihrer expansiven Geldpolitik abwendet. Die Ankündigung der Zentralbanken, die Leitzinsen zu erhöhen, wird möglicherweise 2019 zu einem Zinsanstieg bei den Obligationen führen. Ein Zinsanstieg wird bei der SVE kurzfristig zu Verlusten auf den Obligationenbeständen führen, mittel- bis langfristig aber die Ertragslage stärken.

Wir gehen von weiterhin seitwärts tendierenden bis leicht steigenden Obligationenmärkten auf sehr tiefem Zinsniveau sowie von höherer Volatilität in den Aktienmärkten aus. Negative Überraschungen aufgrund von geopolitischen oder anderen unvorhersehbaren Ereignissen können jederzeit zu Rückschlägen an den Aktienmärkten führen.

Mit unserer sehr breiten Diversifikation sowie der im Vergleich zu anderen Pensionskassen tiefen Aktienquote verfolgen wir eine vorsichtige Anlagestrategie. Wir hoffen, dass wir damit im langfristigen Durchschnitt eine Zielrendite von rund 2,0% erzielen können, auch wenn das – wie das Jahr 2018 zeigt – nicht jedes Jahr möglich ist.

Dank

Mit der Zustimmung des Stiftungsrats zur Öffnung der Pensionskasse SVE für Dritte vom 30. November 2017 haben der Stiftungsrat und die Mitarbeitenden im abgelaufenen Jahr sehr viele Projektarbeiten vorwärtsgebracht und neue Anschlussverträge abschliessen können. Neben dem Design der neuen Vorsorgepläne SVE Basis, Medium und Premium sind das Vorsorgereglement, die Vorsorgepläne und das Organisationsreglement umfassend überarbeitet und Marketingaktivitäten für neue Anschlüsse gestartet worden. Diese Projekte beschäftigten uns intensiv, und gleichzeitig haben wir die operationellen Arbeiten für unsere Kunden in gewohnter Qualität erbracht. Für die Erledigung dieser Arbeiten danken wir allen Mitarbeitenden der SVE, den Stiftungsräten, den Mitgliedern von Ausschüssen sowie den externen Spezialisten herzlich.

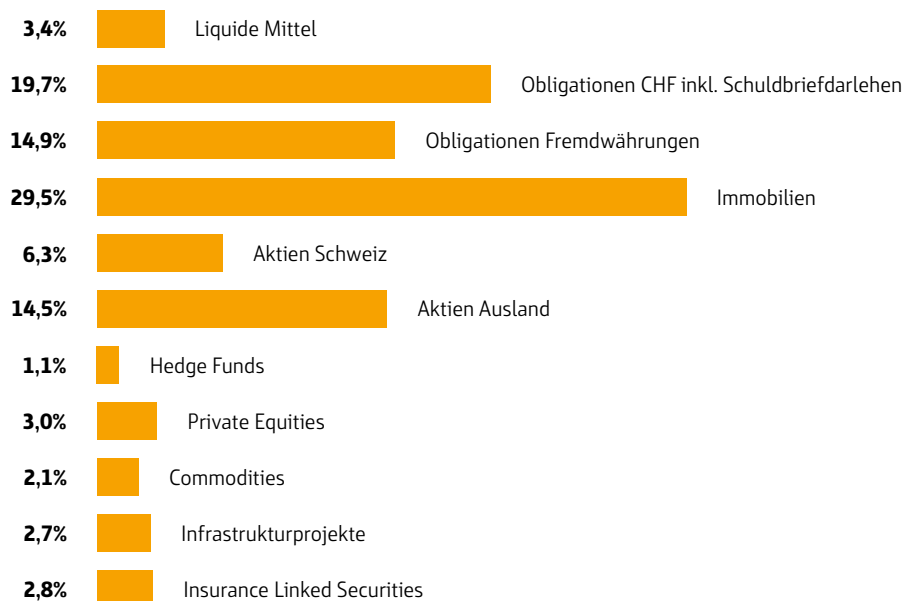
Schliesslich danken wir auch den aktiven Versicherten, den Rentenbezüglern und den angeschlossenen Arbeitgeberfirmen für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Winterthur, im März 2019


Marius Baumgartner
 Präsident


Peter Strassmann
 Geschäftsführer

Effektive SVE-Vermögenszusammensetzung per 31. Dezember 2018



Kennzahlen gemäss Jahresrechnung 2018

	2018	2017
Anzahl aktive Versicherte	6 110	5 982
Anzahl Rentenbezüger	6 547	6 724
Total	12 657	12 706
Bilanzsumme	3 743,5	3 931,2
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1 061,9	1 037,6
Vorsorgekapital Rentenbezüger	2 221,4	2 304,6
Technische Rückstellungen	90,6	76,9
Wertschwankungsreserve	325,5	464,0
Beiträge und Eintrittsleistungen	154,6	167,6
Austrittsleistungen (inkl. Bezügen für Wohneigentum und Scheidungen)	80,4	97,7
Reglementarische Leistungen (Renten und Kapital)	199,6	206,0
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)		
vor Veränderung Wertschwankungsreserven	- 138,5	158,1
Deckungsgrad	109,6%	113,6%
Ziel-Deckungsgrad	116,4%	116,4%
Performance	- 1,4%	6,0%
Verzinsung Vorsorgekapital aktive Versicherte	2,0%	3,0%
Technischer Zinssatz	2,0%	2,0%
Rentenerhöhungen bzw. zusätzliche Rentenzahlungen	-	-
Verwaltungskosten pro Destinatär in CHF	218	198

Bemerkung: Sämtliche Bilanz- und Betriebsrechnungspositionen sind in Mio. CHF ausgewiesen.

Bilanz und Betriebsrechnung

Bilanz am 31. Dezember

in TCHF

	2018	2017
Aktiven		
Flüssige Mittel / Geldmarkt	144 313	307 185
Wertschriften, Darlehen und übrige Anlagen	2 496 853	2 637 794
Liegenschaften und Grundstücke	1 102 265	986 190
Aktive Rechnungsabgrenzungen	40	2
Total Aktiven	3 743 471	3 931 171
Passiven		
Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen	36 186	39 640
Arbeitgeberbeitragsreserven	7 779	8 438
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1 061 892	1 037 592
Vorsorgekapital Rentenbezüger	2 221 406	2 304 577
Technische Rückstellungen	90 640	76 927
Wertschwankungsreserve	325 568	463 997
Freie Mittel (+) / Unterdeckung (-)	-	-
Total Passiven	3 743 471	3 931 171

Betriebsrechnung (1. Januar bis 31. Dezember)

in TCHF

	2018	2017
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	101 243	105 867
Eintrittsleistungen	53 323	61 775
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	154 566	167 642
Reglementarische Leistungen	- 199 573	- 206 022
Ausserreglementarische Leistungen	- 567	- 250
Austrittsleistungen	- 80 391	- 97 651
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	- 280 531	- 303 923
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	45 817	69 017
Versicherungsaufwand	- 532	- 411
Nettoergebnis aus Versicherungsteil	- 80 680	- 67 676
Nettoergebnis aus Vermögensanlagen	- 54 741	228 687
Sonstiger Ertrag	256	314
Sonstiger Aufwand	-	- 160
Verwaltungsaufwand und übriger Aufwand	- 3 264	- 3 083
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-) vor Veränderung Wertschwankungsreserve	- 138 429	158 082
Auflösung (+) / Bildung (-) Wertschwankungsreserve	138 429	- 158 082

Organisation der Sulzer Vorsorgeeinrichtung

Stiftungsrat

Arbeitgebervertreter

Marius Baumgartner, Präsident*
Thomas Dittrich¹⁾
Patrick Kleffel
Hanspeter Konrad*
Armand Sohet²⁾
Thomas Zickler
Philipp Süess*
Rolf Brändli
Gerhard Fuhrer
Hans Gut
Jochen Steigleder¹⁾
Marc Matthijs²⁾

Sulzer Management AG, Rentner
Sulzer Management AG
Sulzer Management AG
Sulzer Management AG
Sulzer Management AG
Sulzer Chemtech AG
Burckhardt Compression AG
ENGIE Services AG
MAN Energy Solutions Schweiz AG
Zimmer GmbH
Zimmer GmbH

Arbeitnehmervertreter

Katharina Hänsl, Vizepräsidentin*
Erwin Leibundgut*
Susan Dietiker
Vitus Baselgia
Christoph Morf¹⁾
Manfred Keel
Christian Lichtensteiger²⁾
Hanspeter Apolloni
Roland Meier
Reto Birrer
Rainer Steger

Sulzer Management AG
Sulzer Management AG, Rentner
Sulzer Management AG
Sulzer Chemtech AG
Sulzer Chemtech AG, Rentner
Sulzer Mixpac AG
Sulzer Mixpac AG
Burckhardt Compression AG
ENGIE Services AG
MAN Energy Solutions Schweiz AG
Zimmer GmbH

Arbeitgebersuppleanten

Daniel Gmür¹⁾
Simon Pache
Sven Luginbühl²⁾
Rolf Siegrist
Adrian Kienast

Sulzer Management AG
Sulzer Management AG
Sulzer Management AG
ITEMA (Switzerland) Ltd.
Optimo Service AG

Arbeitnehmersuppleanten

Gerold Müller
Christoph Kirschner²⁾
Jürg Pestalozzi¹⁾
Peter Schmid²⁾
Peter Wyss

Sulzer Chemtech AG
Sulzer Chemtech AG
ANDRITZ HYDRO AG
ANDRITZ HYDRO AG
ITEMA (Switzerland) Ltd.

Aufsicht

BVG- und Stiftungsaufsicht des
Kantons Zürich (BVS), Zürich
Barbara Koch Houji

Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG, Winterthur
Reto Tognina, Revisionsexperte, leitender Revisor
Patricia Keller, Revisionsexpertin

Experte für berufliche Vorsorge

Libera AG, Zürich
Matthias Wiedmer, leitender Pensionsversicherungsexperte

Anlagestrategieberater

PPCmetrics AG, Zürich
Hansruedi Scherer, leitender Berater
Lukas Riesen, Anlagestrategieberater

Geschäftsleitung

Peter Strassmann, Geschäftsführer*
Martin Süss, stellv. Geschäftsführer und Leiter Wertschriftenanlagen*
Roger Keller, Leiter Rechnungswesen*
Martina Ingold, Leiterin Kundenberatung*
Elisabeth Eggerschwiler, Leiterin Rentenbetreuung und IT*
Pedro Fischer, Leiter Kommunikation und Marketing*

Anlageausschuss

Arbeitgebervertreter

Thomas Dittrich, Präsident*¹⁾
Marius Baumgartner*
Rolf Brändli, Präsident*²⁾
Armand Sohet²⁾

Arbeitnehmervertreter

Erwin Leibundgut, Vizepräsident*
Katharina Hänsl, Präsidentin*
Rainer Steger

Beisitzer

Hanspeter Konrad*
Peter Strassmann*
Thomas Zickler

Liegenschaftskommission

Arbeitgebervertreter

Philipp Süess, Präsident*
Adrian Kienast

Arbeitnehmervertreter

Reto Birrer
Christoph Morf¹⁾
Manfred Keel²⁾

Beisitzer

Christof Schmid*
Peter Strassmann*

Sozialkommission

Arbeitgebervertreter

Marius Baumgartner*
Jochen Steigleder¹⁾

Arbeitnehmervertreter

Katharina Hänsl, Präsidentin*
Roland Meier

Beisitzer

Hanspeter Konrad*
Peter Strassmann*

Bemerkung:

* Zeichnungsberechtigung kollektiv zu zweien

¹⁾ bis 22.03.2018, ²⁾ ab 22.03.2018

Sulzer Vorsorgeeinrichtung

Zürcherstrasse 12
Postfach
8401 Winterthur
Schweiz

Telefon +41 52 262 43 00
Fax +41 52 262 00 87

www.sve.ch

1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018